

A8 - 21777/2006-61  
IBC- Flughafenbus (Businessline);  
Genehmigung zur Verlängerung  
des Finanzierungsvertrages für den  
Zeitraum 09.12.2007 –13.12.2008

Graz, 13.12.2007  
Voranschlags- Finanz-  
und Liegenschafts-  
ausschuss

BerichterstellerIn:

.....

## **B e r i c h t an den G e m e i n d e r a t**

Der zuletzt gültige Verkehrsdienstvertrag zwischen Stadt Graz, Land Steiermark, Steirischer Verkehrsverbund GmbH (StVG), Watzke GmbH & Co KG, ÖBB Postbus GmbH, Marktgemeinde Feldkirchen, Flughafen Graz Betriebsgesellschaft mbH und der SFZ Immobilien GmbH & Co KG über Finanzierung und Betrieb der Linien 630 und 671 (Businessline) endete am 08.12.2007.

Im letzten Jahr hat die StVG darauf hingewiesen, dass die damalige Vertragsverlängerung zur Businessline die letzte dieser Art sein würde. Dabei war geplant, dass die im Vertrag enthaltenden Leistungen ab 2008 in neue Bestellungen aufgenommen werden sollten, welche den gesamten Bereich der Linie 630 (und weitere Linien im Bereich Graz-Südwest) enthalten sollten. Auf Grund von Verzögerungen bei dem dafür als Basis erforderlichen generellen Verkehrsdienstvertrag zwischen ÖBB-Postbus GmbH und Land Steiermark konnte dies aber nicht wie geplant durchgeführt werden. Diese Neuvergabe ist nun für Dezember 2008 vorgesehen. Daher wird vorgeschlagen, den Vertrag noch einmal für ein Jahr zu verlängern.

Durch die längere Laufzeit von knapp über einem Jahr wegen des Sprungs des Fahrplanwechsels nach hinten (9.12.2007 -> 14.12.2008) sowie die „ungünstige“ Lage der Feiertage im kommenden (Schalt-)Jahr ergeben sich samt Wertsicherung von 1,8% Kostensteigerungen von ca. 3,83%. Weiters wurde eine neue Kündigungsmöglichkeit eingefügt, wonach der ÖBB-Postbus GmbH sowie dem Land Steiermark das Recht zusteht, die Vereinbarung bis längstens 28.02.2008 mit Wirkung zum Ende des Schuljahres 2007/08 (Freitag, 4.7.2008) zu kündigen, falls es doch zu keiner Einigung zwischen ÖBB-Postbus GmbH und Land Steiermark zum generellen Verkehrsdienstvertrag kommt und die ÖBB-Postbus GmbH ihre Leistungen schon früher anpassen möchte.

In diesem Fall würde der Vertrag auch mit allen anderen Vertragspartnern vorzeitig beendet werden und neuerliche Verhandlungen bzw im Fall der Stadt Graz eine neuerliche Beschlussfassung durch den Gemeinderat wären erforderlich.

Unter Berücksichtigung der oben erwähnten Kostensteigerungen würden die Gesamtkosten für ein Jahr rund € 153.159,-- (bisher € 147.503,--) betragen. Deren Finanzierung würde weiterhin durch Beiträge von Land Steiermark, Stadt Graz, SFZ Immobilien GmbH & Co KG, Flughafen Graz Betriebsgesellschaft mbH und Marktgemeinde Feldkirchen unter Gewährung eines Bundeszuschusses gemäß ÖPNRV-G 1999, wobei der Bundeszuschuss über das Land Steiermark abgerechnet wird, erfolgen.

Die Finanzierungsbeiträge von SFZ Immobilien GmbH & Co KG, Flughafen Graz Betriebsgesellschaft mbH sowie Gemeinde Feldkirchen verstehen sich als Fixbeträge, unabhängig von der Höhe der durch die Zusatzleistungen erzielten Mehreinnahmen. Das Einnahmenrisiko wird zu jeweils 50% von Land Steiermark und Stadt Graz getragen, demnach werden die festgestellten Mehreinnahmen zu jeweils 50% auf Land Steiermark und Stadt Graz aufgeteilt. Die Höhe der erwarteten Mehreinnahmen wurden mit ca. € 28.900,- angenommen. Daraus ergibt sich für die Stadt Graz im Jahr 2008 ein Finanzmittelerfordernis von rund € 12.828,-- (bisher € 11.820,--).

Es wird daher vorgeschlagen, den bezughabenden Verkehrsdienstvertrag bis zum Fahrplanwechsel am 13.12.2008 zu verlängern.

Für die vertragliche Durchführung des Projektes, die Leistungs- und Qualitätskontrolle sowie die Abrechnung der Leistungen mit den übrigen Vertragspartnern und der Stadt Graz trägt die StVG Sorge.

Der Mittelbedarf in Höhe von rd. € 12.828,-- wird zur Gänze im Jahr 2008 fällig und ist, vorbehaltlich der parallelen Beschlussfassung über das Provisorium zum Voranschlag 2008, gegeben.

Der Voranschlags-, Finanz- und Liegenschaftsausschuss stellt den

### **A n t r a g,**

der Gemeinderat wolle gemäß § 45 Abs 2 Z 10 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBl Nr 130/1967 idF LGBl Nr 79/2007 beschließen:

Der Abschluss eines von der Steirischen Verkehrsverbund GmbH zu erstellenden Finanzierungsvertrages zur Anbindung des Flughafens Graz- Thalerhof wird zu den im Motivenbericht genannten Bedingungen mit einem erforderlichen

Finanzmittelbedarf für die Stadt Graz in Höhe von rd. € 12.828,-- für die Dauer eines Fahrplanjahres bis einschließlich 13.12.2008 genehmigt.

Sollte die ÖBB-Postbus GmbH oder das Land Steiermark von ihrem vorzeitigen Kündigungsrecht im Falle einer Nicht-Einigung zum generellen Verkehrsdienstvertrag Gebrauch machen, wird der Vertrag auch mit der Stadt Graz vorzeitig beendet. Über eine Fortführung ist gesondert zu entscheiden.

Die Bearbeiterin:

Der Abteilungsvorstand:

Mag. Susanne Mlakar

Mag. Dr. Karl Kamper

Der Stadtsenatsreferent:

StR. Mag. Dr. Wolfgang Riedler

Angenommen in der Sitzung des Voranschlags- Finanz- und Liegenschaftsausschusses am .....

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

<b>Der Antrag wurde in der heutigen</b> <input type="checkbox"/> öffentl. <input type="checkbox"/> nicht öffentl. <b>Gemeinderatssitzung</b>
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von . . . . . GemeinderätInnen
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit . . . Stimmen / . . . Gegenstimmen) <b>angenommen.</b>
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt
Graz, am
Der / Die SchriftführerIn: